



*Liebe Clubmitglieder,*

Der Bericht von Jörg spricht wieder für sich selbst.

Lasst's Euch gut gehen,

*Peter*

## BRAZZELTAG IN SPEYER

Brüllende Motoren, um Gnade wimmernde Reifen, die Luft geschwängert von einem Benzin – Öl Gemisch, und das alles übertönt vom Nebelhorn eines Seenotrettungskreuzers, so kann man in kurzen Worten beschreiben was sich beim Brazzeltag 2017 im Technikmuseum Speyer abspielte.

Museum als Definition:

Die in der Fachwelt weitgehend anerkannte Beschreibung der Museumsfunktionen stammt vom International Council of Museums (ICOM). In der Fassung 1986 hieß es:

„Das Museum ist eine nicht gewinnbringende, ständige Einrichtung im Dienste der Gesellschaft und ihrer Entwicklung, die für die Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Belege des Menschen und seiner Umwelt zum Zwecke des Studiums, der Erziehung und der Freude

Seite 1-6	Brazzeltag in Speyer
Seite 7	Termine/Impressum

erwirbt, erhält, erforscht, vermittelt und ausstellt.“  
Soweit so gut, das ist für viele auch in Ordnung aber Spaß macht es doch erst wenn es stinkt und knallt!  
So schätzt wohl auch der Kurator in Speyer die Sache ein und man kann ihn dann selbst auf einem alten Motorrad die Runden auf dem eigens errichteten Rundkurs lachend drehen sehen.

Der Mann ist gut, der hat Verständnis für Leute die es auch mal gerne qualmen lassen und Straßen mit Reifenmalerei verzieren.

Diesen Ruf folgte dann auch eine Gruppe des MSTL's mit Fahrzeugen die unterschiedlicher nicht sein konnten, Porsche 356, Ford Thunderbird, Opels von Kadett bis Kapitän quer durch die Produktion bis zum Zündapp Janus.

Tja und wer durfte von den MSTL Fahrzeugen auf den „Speyer Ring“? Der Ford, das Hubraummonster, oder der Rennwagen aus Zuffenhausen, vielleicht der Irmischer Manta A ..... nö, Reinhard zog mit dem Janus die Runden auf der Strecke und der Zweitakter qualmte Zufrieden aus dem Auspuff. Wie im richtigen Leben, Größe ist nicht alles!

Wer dachte, och der Janus stinkt und qualmt aber viel, der revidierte seine Meinung schnell bei den Jet Dragster die ihre Turbinen knallen ließen.



*Daher der Name Brazzeltag*



Rolls-Royce Motoren kennt man ja als souveräne Antriebsmittel in edlen Fahrzeugen aber wenn es sich



Startprozedere der Antonov AN2 , ein toller Ton wenn



um ein Rolls-Royce Westinghouse Düsentriebwerk handelt das man in einen alten gelben Schulbus schraubt sieht und hört sich die Sache schon ganz



der knapp 30 Liter 9 Zylinder Sternmotor bei 2200 U/ min seine 1000PS entfaltet. 180 Liter Sprit und knapp



anders an ! Eine Erfahrung die man mal gemacht haben muss, im Abgasstrahl eines Düsentriebwerks stehen und sich den Dreck, Staub und Sand ins Gesicht peitschen zu lassen. Auch nicht schlecht war das



3 Liter Öl fließen im Flugbetrieb pro Stunde durch die Leitungen dieses Veteranen der Lüfte der seit 1947 in Serienproduktion ist. Die heutigen Versionen werden allerdings mit einer Propellerturbine ausgerüstet.



# Die aktuelle Kurbelwelle



Wenn wir schon bei Flugzeugen sind, auch nicht schlecht ist die Variante einen 12 Zylinder 47 Liter BMW Flugzeug-



„Freude am Fahren“ durch die Gehirnwindungen des Erbauers dieses Gefährtes das nicht von ungefähr auf den Na-



motor in ein American La France von 1907 zu schrauben, die Hinterräder mit einer Kette zu verbinden und das Monster



men Brutus hört. Auf der Bosch Teststrecke wurde dieses Gefährt auf Wahnsinnige 200 Stundenkilometer beschleunigt!



dann zu starten. Ich vermute hier waberte der BMW Slogan



Auch die Jungs von der Streetfighter Burnout Show machten ihrem Namen alle Ehre und ließen die Reifen brennen und platzen.

Auch etwas anders als die Bentleys von heute verhält sich die 1927 gebaute Old Mother Gun. Jetzt auf knapp 8 Liter Hubraum erstarkt lässt sie ihre 350 PS auf den Asphalt los.

Da könnte man doch meinen früher war alles besser.....

Bei einer Vorführung bekamen Versicherungsvertreter graue Haare, Hitzewallungen und Nervenzusammenbrüche, Mercedes Kompressor Wagen und Bentleys wurden von ihren Fahrern über die Strecke gejagt als



*Reinhard zog mit dem Janus ...*



ob es keinen nächsten Morgen mehr gäbe. Hat schon was diese Fahrzeuge zu sehen welche ihrer Abstammung von einer Kutsche nicht ganz leugnen können, wenn ihre Reifen unter Gejammer die Haftung am Bodenbelag verlieren und im schönen kontrollierten Drift durch die Kurve rutschen, das nenne ich mal Artgerechte Haltung dieser Fahrzeuge, Hut ab !

So, spätestens jetzt weiß der geneigte Leser was man unter dem Brazzeltag sich Vorstellen muss:

Brazzeln als Definition:

Dieses Wort bezeichnet im Allgemeinen die Geräuschkulisse welche von Fahrzeugen, Motoren, Flugzeugen usw. ausgeht. Damit werden Geräusche wie „dampfen, zischen, tuckern, knattern, surren, brummen“ usw. zusammengefasst

Also dann, 2018 nix wie hin ...



**Termine 2017**  
[www.motor-sport-team-lufthansa.de](http://www.motor-sport-team-lufthansa.de)

15. - 18. Juni	Fahrt ins Allgäu (ausgebucht)
5. - 6. August	10. Lahn-Taunus-Classic
30. Sept. - 3. Okt.	Herbstausfahrt nach Lenzkirch



*Schon  
angemeldet ?*



**Clubabend an jedem  
1. Dienstag im Monat:  
Steinmarktklause,  
65428 Rüsselsheim - Bauschheim,**

**Am Steinmarkt 2**

Anfahrt:  
A 60, Anschlussstelle Bischofsheim,  
rechts Richtung Groß-Gerau,  
dann rechts (bei REAL) Richtung Bauschheim und  
gleich wieder rechts,  
dann links gegenüber dem Einkaufszentrum.

**Der Vorstand**

- 1. Vorsitzender Hans Kleila  
Tel. 06142-13630
- 2. Vorsitzender Jörg Knodt  
Tel. 06105 33487
- Schatzmeister Ulrich Stucki  
Tel. 06434-8932
- Schriftführer Reinhard Müller  
Tel. 06732-963709

**Geschäftsstelle**

**Motor-Sport Team Lufthansa Frankfurt e.V.**  
 c/o Ulrich Stucki  
 Horstweg 42  
 65520 Bad Camberg  
 Telefon + Fax: 06434 8932

**Redaktion**

Peter Alt  
 Westerwaldstr. 26-28  
 D 63179 Obertshausen  
 Telefon: +49 (0)6104-799450  
 Fax: +49 (0)6104-799451  
 E-Mail: info@pa-classics.de

Die mit Namen oder Signum des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen dessen persönliche Meinung dar. Nachdruck - auch auszugsweise - nur nach Rücksprache mit der Redaktion

© pa 12/10